



Die Geschichte des Vereins

1979

Leonhard Hiemann bringt eine Liste in Umlauf. Er will feststellen, ob es in Gräfenhausen genügend Interessenten für die Gründung eines Tennisclubs gibt. Nach kurzer Zeit hatten sich 60 Interessenten eingetragen.

1980

Am 07.03. treffen sich 30 "Tennis-Fans" in der Schlossschänke (heute Kindergarten).

Sie beauftragen 10 von Ihnen mit den Vorbereitungen für die Gründung eines Tennisclubs.

Am 11.04. treffen sich 8 der Beauftragten zu einer Gründungsversammlung im Darmstädter Hof. Es sind dies: Dieter Balz, Claus Brunen, Klaus Gerhardt, Rainer Hellmundt, Leonhard Hiemann, Manfred Koch, Norbert Remers und Lothar Sekin. Der Verein erhält den Namen "Tennisclub Grün-Weiß Gräfenhausen". Die Satzung wird beschlossen und der Vorstand gewählt. 1. Vorsitzender ist Lothar Sekin.

Am 12.04. wird der Antrag auf Eintragung beim Amtsgericht Darmstadt gestellt. Am 25.04. Mitgliederversammlung im Darmstädter Hof. Der TC hat schon 101 Mitglieder. Der 1. Gesamtvorstand wird gewählt und die Ausschüsse werden besetzt.

Am 02.05. Aufnahme des Spielbetriebes auf dem angemieteten Platz der SGW-Tennishalle in Weiterstadt. Teilweise Belegung der Turnhalle der Hessenwaldschule. Einrichtung von Trainingsgruppen. Am 22.05. Jugendversammlung im Bürgerhaus. Es wird die Jugendordnung beschlossen und Klaus Gerhardt zum Jugendleiter gewählt.

Am 17.07. beschließt die Gemeindevertretung Weiterstadt den Standort "Steinrodsee" für die geplante Tennisanlage. Am 24.10. wird auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der Bau und die Finanzierung einer 4-Platz-Tennisanlage beschlossen und die Mitglieder-Obergrenze auf 220 festgelegt.

1981

Am 05.01. wird der Bauantrag eingereicht. Am 24.05. Mitgliederversammlung im Darmstädter Hof. Es wird die Platz- und Spielordnung, das Ranglistenreglement und ein jährlich zu leistender Arbeitseinsatz von 10 Stunden je Mitglied beschlossen.

Am 14.06. liegt die Baugenehmigung endlich vor. Am 02.07. Baubeginn durch die Firma Gebr. Becker.

Im August erste Vereinsmeisterschaften auf der Platzanlage in Büttelborn.

Am 05. und 06.09. Einweihung der Tennisanlage und der ersten Clubhütte (Container).

Am 28.11. erster Tennisball des TC im Darmstädter Hof.

1982

Am 12.02. Jahreshauptversammlung. Zum neuen 1. Vorsitzenden wird Claus Brunen gewählt.

Am 16.04 wird die Saison eröffnet. In der Medenrunde stellt der TC erstmals eine Jungsenioren-Mannschaft. Am 09.05. gewinnt der TC als stärkste teilnehmende Gruppe beim Gräfenhäuser Volksradfahren erstmals einen Wanderpokal.

Am 19.06. findet auf der Anlage ein Sommerfest statt. Am 21. und 22.08. wird auf der Anlage ein Schleifchenturnier ausgetragen.

Am 11.09. wird der TC Sieger beim DRK-Fußballturnier der Freizeitmannschaften.

Am 12.09. findet auf der Anlage ein Jugendfest statt. Am 30.10. findet (jetzt schon der 2.) der Saisonabschlussball im Darmstädter Hof statt.

In diesem Jahr wird der Bauantrag für eine Clubhütte gestellt und eine ehemalige Bauleitungs-Baracke erworben. Die Aufstellung erfolgt auf der Ostseite der Plätze.

1983

Der Innenausbau der Hütte beginnt. Am 22.04. findet die Jahreshauptversammlung statt.



Eine Angleichung der Beiträge, der Verkauf von Gastmarken und die Aufnahme von passiven Mitgliedern wird beschlossen. Im Laufe des Jahres werden die Toiletten in der Clubhütte und die dazugehörige Grube fertiggestellt. Zwei neue Brunnen zur Platzbewässerung werden gebohrt. Am 10.12. findet der Tennisball im Darmstädter Hof statt.

1984

Am 06.04. Jahreshauptversammlung im Darmstädter Hof. Der 1. Vorsitzende Claus Brunen wird wiedergewählt. Die Versammlung beschließt die Abschaffung des Bausteins für Neumitglieder. In diesem Jahr wird die Mitgliederzahl von 220 erreicht. Der Club hat erstmals eine Warte-Liste. Am 01.05. wird unter großer Beteiligung von Mitgliedern, öffentlichen Vertretern und Vertretern von Vereinen die Einweihung der Clubhütte gefeiert. Frau Krell ("Oma Krell") hat die Bewirtschaftung der Hütte übernommen. Am 17.06. gewinnt der TC zum dritten Mal den Wanderpokal als stärkste teilnehmende Gruppe am Volksradfahren und kann den Pokal behalten. Am 20.06. wird mit der Gemeinde ein Erbbau-Rechtsvertrag über das Tennisplatz-Gelände geschlossen. Der TC erhält die Zusage, dass bei Bedarf weiteres Gelände bereitgestellt wird. Am 29.09. findet ein Saison-Abschlussturnier statt und man trifft sich am Abend zu einem gemütlichen Beisammensein in der Clubhütte. Am 27.10. findet der Tennisball mit zufriedenstellendem Besuch statt.

1985

Die Jahreshauptversammlung (ohne wesentliche Entscheidungen) findet am 22.03. statt. Am 27./28.04. wird die Saison mit einem Doppeltturnier eröffnet. Arbeitseinsätze werden in diesem Jahr an jedem 2. Samstag im Monat durchgeführt. Das traditionelle Schleifchenturnier wird am 25./26.05. ausgetragen. Das 5jährige Bestehen des TC wird mit einem Mixed-Turnier mit Überraschungen und einer gemütlichen Fete im Clubheim gefeiert. Der sehr aktive Vergnügungsausschuß unter Leitung von A. Hüttl hat im Laufe des Jahres immer einiges auf Lager: Skatabend, Oldie-Disco, Bingo-Abend, Bayerischer Abend u. v. m. Durch das Ergebnis eines Emblem-Wettbewerbs hat der TC nun ein solches, welches auf Aufklebern und T-Shirts angeboten wird. Die Vereinsmeisterschaften werden vom 24.08. bis 08.09. ausgetragen. Zum Saison-Ausklang findet unter großer Begeisterung am 28.09. der 1. Gräfenhäuser Triathlon des TC Grün-Weiß statt. Den Abschluß bildet wieder ein gut besuchter Tennisball im Darmstädter Hof am 26.10.

1986

Nach einem Dämmerchoppen am 10.01. feiert der TC am 08.02. eine Faschingsfete mit Büttreden und Einlagen. In der Jahreshauptversammlung am 21.03. finden Vorstandswahlen statt. Der Vorstand wird fast geschlossen wiedergewählt, ergänzt um Christine Weihert (Presse), Günter Roth (Arbeitseinsatzplanung) und Dieter Staudt (2. Spielwart). Es wird beschlossen, die Tennisanlage um 2 auf 6 Plätze zu erweitern und die Mitglieder-Obergrenze auf 250 anzuheben. Die Saisonöffnung findet am 26./27.04. mit einem Doppel-Turnier statt. Die 1. Herrenmannschaft schafft den Aufstieg in die Bezirksklasse B. Am 21.06. findet, wie in jedem Jahr, das Jugend- und Sommerfest (Club-Fiesta) statt. Der Vorstand geht die ersten Planungsschritte in Richtung einer Tennishalle. Nach einem Äpfelwoi-Turnier für Daheimgebliebene am 19.07. werden im August die Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Das 2. Triathlon-Turnier am 27.09. beendet die Saison. Mit dem Saisonende gibt unsere Oma Krell leider aus gesundheitlichen Gründen die Bewirtschaftung der Clubhütte auf. Am 18.11. wird Sie beim "Essen mit Spaß" verabschiedet.



Der für den Herbst geplante Baubeginn für die 2 neuen Plätze verschiebt sich auf längere Zeit, da es Probleme mit der Genehmigung und dem Flächennutzungsplan gibt. Bis zum Baubeginn wird der Mitgliederstand (240) eingefroren. Der Tennisball findet am 25.10. im Darmstädter Hof statt. Leider ist der Besuch nicht so gut wie im letzten Jahr.

1987

Die Jahreshauptversammlung findet am 27.03. im Darmstädter Hof statt. Auf dieser Versammlung wird beschlossen, die jährlich zu leistenden Arbeitsstunden von 10 auf 6 zu senken.

Der Baubeginn für die beantragten Plätze ist noch immer nicht in Sicht. Die Behörden schieben die Anträge hin und her.

Die neue Clubwirtin, Frau Steinbring, hält Einzug in die Clubhütte. Hierbei ergibt sich auch die Möglichkeit einen ständigen Platzwart zu verpflichten, es ist Herr Hofmann.

Die Frühjahrsinstandsetzung wird erstmals, leider nicht zur Zufriedenheit, von einer Firma ausgeführt.

Mittelpunkt des diesjährigen Sommerfestes am 08. August ist ein Einladungsturnier unter der Schirmherrschaft von Herrn Landrat Dr. Klein.

Ca. 30 Mitglieder unseres Vereins besuchen am 04./06.09. die befreundeten franz. Tennisclubs in Plivot und Oiry in der Champagne. Ein Gegenbesuch wird für den Sommer 88 verabredet.

Das Wetter in diesem Jahr wird kaum als Tenniswetter in die Vereinsgeschichte eingehen.

Wie in den letzten Jahren wird die Saison mit dem Tennisball am 31.10. beendet. Der Ort des Geschehens wird kurzfristig in das Bürgerhaus verlagert. Die liebevolle Organisation durch Günter Roth und Klaus Gerhardt unter Mithilfe der verbliebenen Ausschussmitglieder bereitet den zahlreichen Besuchern einen schönen Abend.

1988

Frühzeitig, bereits am 29. Januar, findet die Jahreshauptversammlung statt. Der Vorsitzende, Claus Brunen, erklärt, dass er nicht mehr für den Vorstand kandidiert. Die Versammlung dankt ihm für die hervorragende Aufbauarbeit, die er durch seine ständige Mitarbeit im Vorstand, zunächst als Schatzmeister, dann als Vorsitzender, geleistet hat. Der neue Vorstand wird wie folgt gewählt:

1. Vorsitzender: Klaus Gerhardt, 2. Vorsitzender: Hermann Lohwasser, Schatzmeister: Volkmar Uhmann, Schriftführer: Gerhard Götz, Spiel- u. Sportwart: Alex Hüttl, Pressewart: Christine Weihert, Technischer Leiter: Hans-Jürgen Schmitt, Vergnügungswart: Günter Roth, Vertreter Spiel- u. Sportwart: Heinz Rehse, Jugendwart: Dieter Iffland.

Erstmals findet am 19.03. ein Mitternachtsturnier für Herren in der Tennishalle in Erzhausen statt.

Alle Vorbereitungen für den Besuch der französischen Freunde in Gräfenhausen laufen auf Hochtouren, doch aus Frankreich kommt eine kurzfristige Absage.

Auch das 2. Steinrodsee-Einladungsturnier (Jungsenioren-Doppel) ist wieder ein voller Erfolg.

Die Baugenehmigung für 2 neue Plätze ist immer noch nicht in Sicht.

1989

Die Jahreshauptversammlung findet am 17.02. statt. Am 05.02. nimmt der TC am AEWG-Umzug in Gräfenhausen teil. Die 1. Herrenmannschaft schafft den Aufstieg in die Bezirksklasse B.

Besuch der französischen Freunde aus Plivot und Oiry in Gräfenhausen. Im Oktober findet die 1. Herbstwanderung des TC statt und am 28.10. der traditionelle Tennisball im Bürgerhaus. Am 10.11. werden der 1. Preisskat und am 01.12. das 1. Weihnachtsbingo in der Clubhütte organisiert.

1990

Jubiläumsjahr - 10 Jahre TC Grün-Weiß Gräfenhausen. Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am 26.01. statt. Der neue Vorstand wird wie folgt gewählt:



1. Vorsitzender: K. Gerhardt, 2. Vorsitzender: H. Rehse, Schatzmeister: V. Uhmann, Schriftführerin: S. Menzel, Sportwart: L. Hiemann, Jugendleiter: L. Lorenz, Technischer Leiter: U. Hobohm, Vergnügungswartin: H. Wojahn, Vertr. Sportwart: M. Drach, Pressewart: Ch. Rettig, zum 1. Mal eine Frauenbeauftragte: I. Brink.

Zum Saisonbeginn im Mai werden die zwei neuen Plätze "5" und "6" eingeweiht.

Vom 13. - 17.06. das 1. Zeltlager der Jugend im Spessart. Am 30.06. findet das 4. Steinrodsee-Einladungsturnier mit anschl. Feier zum 10jährigen Jubiläum mit großer Beteiligung von Festgästen aus Sport und Politik statt. Vom 25.06. - 01.07. Festwoche zum 10jährigen Jubiläum. Ch. Rettig erstellt eine Festzeitschrift. Die Fahrradtour zum Kalkofen ist nicht gut besucht. In diesem Jahr findet kein Tennisball statt.

1991

Die Jahreshauptversammlung findet am 15.02.1991 statt. Mitgliederstand zum Jahresbeginn 308. Der Gesamtvorstand trägt sich mit dem Gedanken des Baues einer Tennishalle. Es erfolgt eine Besichtigung einer Musterhalle in Bad Kreuznach.

Am 21.04. Saisonöffnungsturnier. Am 23.04. findet die erste außerordentliche JHV statt mit dem Thema: Bau einer 3-Feld Tennishalle einschließlich Clubhaus und sanitären Einrichtungen. Es sind 71 Vereinsmitglieder anwesend, die mit 70 Ja-Stimmen und einer Enthaltung den Vorstand mit der Planung und dem Bau einer Tennishalle beauftragen.

Am 22.06. findet das 5. Steinrodsee-Einladungsturnier der Jungsenioren mit anschließendem Sommerfest statt. Vom 06.09. - 08.09. Besuch unserer französischen Freunde aus Oiry. Aus diesem Anlaß findet im Margaretenhof in Erzhausen ein deutsch-französischer Freundschaftsball am 07.09. statt.

Das Abschlußfest ist in diesem Jahr wegen Regens ausgefallen. Der Kanalanschluß ist bis an unsere Grundstücksgrenze gelegt.

1992

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen findet am 29.01.92 statt. Der neue Vorstand wird wie folgt gewählt: 1. Vorsitzender: K. Gerhardt, 2. Vorsitzender: H. Rehse, Schatzmeister: G. Götz, Schriftführerin: S. Menzel, Sportwart: L. Hiemann, Jugendleiterin: L. Lorenz, Technischer Leiter: G. Roth, Pressewartin/Frauenbeauftragte: Ch. Rettig, Vergnügungswartin: B. Hobohm, Vertr. Sportwart: M. Drach, Vertr. Jugendleiter: J. Strobel. Volkmar Uhmann scheidet nach 10-jähriger Tätigkeit als Schatzmeister aus dem Vorstand aus. Mitgliederstand zum Jahresbeginn: 324 - Aufnahmestop!

Am 26.04. Saisonöffnungsturnier. Am 08.08. findet das 6. Steinrodsee-Einladungsturnier der Jungsenioren mit anschließendem Sommerfest statt. Im August wird eine Wassernotstandsverordnung vom Regierungspräsidenten in Darmstadt erlassen, die bis zum 1.11.92 in Kraft bleibt. Die Plätze können nur notdürftig bewässert werden. Aus diesem Grund fallen die Vereinsmeisterschaften zum ersten Mal aus.

Vom 04. - 06.09. fahren ca. 30 Mitglieder des TCGW zum 5-jährigen Bestehen unserer Freundschaft mit dem französischen Tennisclub in Oiry in die Champagne. Am 26.09. findet das Saisonabschlussturnier einschließlich dem Jugendfest und anschließendem Countryabend statt. Vom 16.10. - 18.10. fährt die Jugend zum Wochenendcamp in den Odenwald. Am 31.10. findet im Bürgerhaus wieder ein Tennisball statt.

Der Kanalanschluss wird im Oktober fertiggestellt und unsere Clubhütte ist damit an das Kanalnetz angeschlossen!

Stand der Tennishalle im Dezember 1992: Der Raumordnungsplan und der Bebauungsplan ist seitens der Gemeinde und des Regierungspräsidenten genehmigt. Die Planungsunterlagen liegen dem Bauamt in Dieburg zur Baugenehmigung vor.



1993

Die Jahreshauptversammlung findet am 22.01. statt. Der Mitgliederstand zu dieser Zeit beträgt 305. Am 25.04. Saisoneroöffnungsturnier. Am 16.05. erfolgt der langersehnte "Spatenstich" zum Baubeginn der neuen Tennishalle mit Funktionsgebäude. Vom 28.06. bis 17.07. finden die Jugendvereinsmeisterschaften im Rahmen der "Chiquita-Trophy", gesponsert von der Deutschen Tenniszeitung (DTZ), statt. Am 10.07. Steinrodsee-Einladungs-Turnier der Jungsenioren mit anschließendem Sommerfest. Am 06.08. wird das Richtfest für die Tennishalle gefeiert, und am 01.10. kann der Spielbetrieb in der neuen Halle aufgenommen werden. Die Fertigstellung des Funktionsgebäudes verzögert sich noch. Das Saisonabschlussturnier fällt erstmals wegen mangelnder Beteiligung aus. Die Jugend fährt vom 22.10. bis 24.10. in den Odenwald. Am 23.10. veranstaltet der TC einen sehr gut besuchten und gelungenen Tennisball im Bürgerhaus, mit der Gruppe "Springflute" und der Bewirtung durch den Margaretenhof. Am 27.11. endgültige Fertigstellung des Gesamtprojektes - Tennishalle - mit sanitären Einrichtungen und Gaststätte. Am 17.11. "Buß- und Betttag Herbstwanderung". Am 03.12. Nikolausfeier der TC-Jugend und am 04.12. Weihnachtsdisco für alle Jugendlichen. Am 11.12.1993 findet dann die offizielle Einweihung der neuen Tennishalle mit geladenen Gästen aus Sport und Politik statt. Die Vereinsgasstätte "Ristorante-Pizzeria Europa" wird von Antonio Basile geführt und zur Einweihung erscheint eine Broschüre über das Bauobjekt "Tennishalle".

1994

Die Jahreshauptversammlung findet, mit Neuwahlen, am 26.01. statt. Der neue Vorstand wird wie folgt gewählt: 1.Vorsitzender: K. Gerhardt, 2.Vorsitzender: H. Rehse, Schatzmeister: G. Götz, Schriftführerin: C. Rettig, Sportwart: A. Hüttl, Jugendwart: K.H. Landrock, Technischer Leiter: G. Roth Vergnügungswartin: A.Roth, Sportwart Vertreter: G. Lipp, Jugendwart Vertreter: L. Lorenz, Pressewartin/Frauenbeauftragte: C. Rettig.

Am 24.04. Saisoneroöffnung. Am 25.04. Schleifchenturnier. Vom 15.08.-19.08. findet erneut ein Trainingscamp für Erwachsene und vom 25.07-29.07. für Jugendliche statt, welche wieder großen Zuspruch finden. Am 20.08. Einladungsturnier für Damen ab 30 und Herren ab 35 mit anschließendem Sommerfest und sehr guter Besucherzahl. Vom 22.08.-23.08. findet der Kreispokal der Jugend auf unserer Anlage statt. Am 28.08. Einladungsturnier für Damen ab 30 und Herren ab 35 unter dem Motto: „Lass Dich überraschen“, welches zu Gunsten eines Waisenhauses in Bangkok/Thailand (The Cardic Children Foundation) ausgetragen wird. Die Jugendvereinsmeisterschaften (01.09.-10.09.) finden erneut im Rahmen einer „Chiquita-Trophy“ statt. Am 10.09. Mannschaftsfeier Erwachsene und Jugendfest. Am 11.09. Kirchplatzfest mit TC-Stand (ein voller Erfolg). Der Saisonabschluss fällt in diesem Jahr dem Regen und mangelnder Beteiligung zum Opfer. 29.10. Tennisball mit 80 Gästen, ein erneut gelungener Abend. 16.11. Herbstwanderung. Am 02.12. findet eine Nikolausfeier und am 03.12. eine Disco für die Jugendlichen statt. Erstmals wird am 10.12. zu einer Weihnachtsfeier für alle Erwachsene eingeladen. Ebenfalls zum ersten Mal, findet vom 28.12.-30.12. in unserer Tennishalle ein DTB-Ranglistenturnier der Jugend im Rahmen des "Euro-Llyod-Cup" statt.

1995

Der Verein hat in diesem Jahr 15jähriges Bestehen. Die Jahreshauptversammlung findet am 27.01. statt. Am 23.04. wird die Saison mit einem Turnier eröffnet. Vom 30.05-05.06. finden die Bezirksmeisterschaften der Senioren/innen auf unserer Anlage statt.

Die französischen Tennisfreunde aus Oiry kommen vom 07.07.-09.07. zu Besuch und gemeinsam wird am 08.07. das Sommerfest gefeiert. Am 08.07. wird zudem der Senioren-Team-Cup ausgespielt.

Ein Trainingscamp findet für die Jugend vom 14.08.-18.08. und für die Erwachsenen vom 21.08.-25.08.statt. Das Saison-Abschluß-Turnier muß mangels Beteiligung abgesagt werden.

Am 07.10. wird eine Herbstwanderung und am 04.11. ein gut besuchter Tennisball mit Gästen aus Erzhausen veranstaltet. Am 06.12. und 08.12. findet für die Jugend ein Weihnachtskegeln mit



anschließendem Essen statt. Vom 28.12-30.12. wird zum zweiten Mal der „Euro-Lloyd-Cup“ (DTB-Jugend-Ranglisten-Turnier) in unserer Halle ausgetragen.

1996

In der Jahreshauptversammlung am 29.01. finden Neuwahlen des Vorstandes statt. Neu im Vorstand: P. Fuchs (techn. Leiter), W. Gebhardt (Vergnügungswartin) und E. Volkmann (stellvertr. Sportwartin). Kassenmäßig hat der Verein eine solide Basis und kann beruhigt in Zukunft blicken. Die Veranstaltungen des Vereins sind gut besucht und sportlich ist das Jahr sehr erfolgreich. So steigen z.B. die Knaben 1 In den Bezirk auf. Die Auslastung der Tennishalle liegt weiter bei 85 Prozent, was die Abtragung der Schulden fördert. Das DTB-Jugend-Ranglisten-Turnier findet ebenfalls wieder statt. Die Siegerehrung wird durch den HTV-Präsidenten Dr. Kassing vorgenommen. Im November erscheint die Nr. 1 unserer Vereinszeitschrift ‚Netzkannte‘.

1997

Neben vielen sportlichen Höhepunkten (Kreispokalturnier der Jugend, 4. DTB-Jugend-Ranglisten-Turnier in der Halle) waren auch die gesellschaftlichen Veranstaltungen (Saisonöffnung, Sonnwendfeier, usw.) gut besucht. Mit Erfolg beteiligte sich der TCGW am erstmalig stattfindenden Weihnachtsmarkt in Gräfenhausens Ortsmitte. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde dem Antrag des Vorstandes zum Bau von zwei weiteren Freiplätzen, mehrheitlich zugestimmt. 2 der 8 Plätze sollen grundsätzlich für die Freizeitspieler zur Verfügung stehen und nicht durch Mannschaften belegt werden. Die Plätze werden in den Monaten Oktober/November soweit fertiggestellt, dass sie in der nächsten Saison zur Verfügung stehen werden.

1998

Die Jahreshauptversammlung war am 26.01. Die Mitgliederzahl beträgt jetzt 353. Um aber dem allgemeinen Trend mit rückläufigen Mitgliederzahlen entgegenzuwirken, beschloss der Gesamtvorstand erstmals für Neumitglieder die Aufnahmegebühren auszusetzen. Die finanzielle Lage des Vereins ist aber sehr solide und überschaubar. Sportliche und gesellige Angebote wurden nach wie vor gut angenommen. Zum 4. Male fand im Dezember der Euro-Lloyd Cup der Jugend mit einem erstklassig besetztem Teilnehmerfeld in der Halle statt.

Neu in den Vorstand wurden B. Minninger-Maas (Schriftführerin und Presse), U. Buck-Pfadler (Jugendwartin), W. Hartmann (Technischer Leiter) und W. Johann (Vergnügungswartin) gewählt.

Für interessierte Jugendliche fand in der Schloßschule Gräfenhausen ein Aktionstag statt. Ebenso gab es im Radiosender Radar ein Vereinsportrait.

1999

Durch das Aussetzen der Aufnahmegebühren konnten die Austritte durch Neueintritte kompensiert werden. Die Mitgliederzahl blieb stabil. Der Vorstand beschloß, die Aufnahmegebühr auch für dieses Jahr auszusetzen. Der TC GW ist der Verein mit den niedrigsten Beiträgen im Bezirk Darmstadt.

Pünktlich zu Saisonbeginn wurden zwei neue Plätze eingeweiht. Nunmehr stehen auch bei Turnieren oder Mannschaftsspielen immer 2 Plätze für die Freizeitspielern/innen zur Verfügung. Zum 10. Mal wurde das Doppel Einladungsturnier der Jungsenioren ausgetragen. Erstmals auch für Damen 30. Das Jugendranglistenturnier in der Halle fand nun schon zum 5. Mal statt. Neu war in diesem Jahr ein Neujahrsempfang.

2000

Der TC Grün-Weiß wird 20!

Der 1. Vorsitzende Klaus Gerhardt hebt auf der Mitgliederversammlung besonders hervor, daß alle bisherigen Baumaßnahmen und Investitionen getätigt werden konnten, ohne dabei die



Mitgliedsbeiträge im Laufe der Jahre zu erhöhen. Neu in '99 waren das Mutter-Kind-Tennis, eine Mixed-Runde und eine monatliche Diskussionsrunde. Bei der Jugend ist der Verein mit fünf Kindern im Bezirks- und mit zwei im Kreiskader vertreten und stellt mit J. Weigert erstmals einen Bezirksmeister.

Miniclub und Jugendfreizeit erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit. Erstmals wurde im Januar eine Skifreizeit durchgeführt, die wiederholt werden soll.

Am 28. Oktober findet ein Jubiläumsball im Bürgerhaus statt. Neu in den Vorstand gewählt wurden J. Rüdiger (2. Vorsitzender), U. Dörr und I. Vatter (Vergnügungswartinnen), I. Hartmann (Frauenbeauftragte), T. Weiß (Schriftführer) und G. Drach (Stellvertretender Jugendleiter).

2001

Der langjährige Platzwart, Herr Johann Grödl, geht in seinen wohl verdienten Ruhestand; Günter Roth führt die Arbeiten in gewohnt zuverlässiger Weise zunächst alleine fort.

Die Mitgliederzahlen sind leider rückläufig, in diesem Jahr gibt es 50 Kündigungen. Keine dieser Kündigungen erfolgte aus Unzufriedenheit – die wesentlichen Ursachen sind Umzug oder Gesundheit.

Die Jugendarbeit unter der Leitung von U. Buck-Pfadler läuft weiterhin hervorragend.

Die finanzielle Lage des Vereins ist aufgrund der rückläufigen Mitgliederzahlen und der stagnierenden Hallenbuchungen nicht zukunftssicher.

2002

In diesem Jahr stehen wieder Neuwahlen des Vorstandes an. In der Mitgliederversammlung am 23.01.02 werden alle vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt. 1. Vorsitzender: Klaus Gerhardt, 2. Vorsitzender: Jens Rüdiger, Schatzmeister: Gerhard Götz, Schriftführer: Rainer Hellmundt, Sportwartin: Elke Volkmann, Jugendwartin: Ursula Buck-Pfadler, Technischer Leiter: Walter Bender, Vergnügungswartinnen: Ute Dörr und Isabelle Vatter, Unterstützung Schatzmeister: Christina Neumann. Der 1. Vorsitzende, Klaus Gerhardt, stirbt unerwartet am 04.02.02 im Alter von 68 Jahren. Er hinterlässt eine große Lücke. Der Vorstand beschließt bis zur nächsten ordentlichen Jahreshauptversammlung in bestehender Besetzung zu bleiben.

2003

In der Jahreshauptversammlung wird Jens Rüdiger, bisheriger 2. Vorsitzender zum 1. Vorsitzenden gewählt. Im Jugendbereich waren wir der erfolgreichste Verein in Südhessen. Wir stellen einen Hessen- und einen Bezirksmeister. Der Beschluss: sparen ja, aber nicht im Jugendbereich, hat sich gelohnt. Ein großer Schock im August. Aufgrund eines Leitungsbruches läuft die Tennishalle voll Wasser. Versicherung, Stadt Weiterstadt und Landessportbund helfen, dass der Verein nicht auf den Kosten von 50.000 € für den neuen Teppichboden sitzen bleibt.

Die Mitgliederzahlen sinken auf 275 zum Jahresende. Der Pachtvertrag mit Antonio Basile, dem Pächter des Ristorante Europa wird um weitere 10 Jahre verlängert.

2004

Es stehen wieder Vorstandswahlen an. Fast alles bleibt – nur für die bisherige Sportwartin, Elke Volkmann, kommt Alice Koch in den Vorstand. Im Jugendausschuss findet ein Generationswechsel statt. Zur Ablösung der Hallenkredite stellt die Stadt Weiterstadt Kommunaldarlehen zur Verfügung, was die Liquidität in den nächsten Jahren sicherstellen dürfte. Für die Mannschaftswettbewerbe hält das Internet Einzug: Mannschaftsmeldungen und Spielberichte werden über das System ‚HTO – Hessen-Tennis-Online‘ erfasst und sind damit auch allen Mitgliedern zugänglich.

Auch der TC ist jetzt über ein Angebot des Landessportbundes mit eigenen Internetseiten unter ‚www.tcgwgraefenhausen.de‘ vertreten.

2005



25 Jahre TC Grün-Weiß Gräfenhausen

Im Jubiläumsjahr richtet der TC vom 13.-16.05.05 die Bezirksmeisterschaften für Damen und Herren aus. Dieses Turnier hat der Vorstand zum Anlass genommen am 15.06.05 zu einem kleinen Jubiläumsempfang einzuladen. Im Rahmen des Empfanges und der Anwesenheit von Hannelore Gerhardt gibt der Vorstand bekannt, dass die Tennishalle ab sofort den Namen unseres verstorbenen langjährigen Vorsitzenden, Klaus Gerhardt erhält. Sie heißt damit: Klaus-Gerhard-Halle.

Am 16. Juli findet das große Jubiläums-Sommerfest statt.

2006

Bei den Vorstandswahlen im März löste Peter Weiß den bisherigen 1. Vorsitzenden Jens Rüdiger ab. Dieser kandidierte aus beruflichen Gründen nicht mehr für eine neue Amtszeit. Neu in den Vorstand gewählt wurden weiterhin der 2. Vorsitzende Karl Heinz Lorenz, die Pressewartin Suntka Liess und der Technische Leiter Dr. Günter Schauerte. Der Abwärtstrend bei den Mitgliederzahlen scheint gestoppt. Es wurde in etwa der Stand von 2003 wieder erreicht. Wesentlich aussagekräftiger als der Mitgliederstand ist aber die Altersstruktur. Hier werde deutlich, dass der gesamte Mittelbau fehlt. Ziel muss es deshalb laut Peter Weiß sein, diese Lücke zu schließen. Ein besonderer Höhepunkt war die Übertragung der Fußball WM auf der Anlage des TC. Seit Juli 2006 ist die Clubhütte montags, dienstags und an den Medenspiel-Tagen wieder geöffnet. Getränke werden in Eigenregie an die Mitglieder verkauft.

Die erstmals im September ausgetragenen Weiterstädter Stadtmeisterschaften, unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Rohrbach, war ein voller Erfolg.

2007

Es wurde an Bewährtem festgehalten, aber sinnvolle Korrekturen bzw. Veränderungen dort geschaffen, wo es notwendig war. Die neu aufgelegten Programme sind aus Sicht des Vorstandes zukunftsweisend. Der TC Grün - Weiß Gräfenhausen ist in der Wahrnehmung nach innen und in der Außenwirkung auf dem richtigen Weg.

Mit 278 Mitgliedern per 31.12. 2007 konnte - entgegen dem allgemeinen Trend im Tennissport- erneut eine positive Mitgliederentwicklung erreicht werden.

Das in diesem Jahr neu eingeführte „Arbeitseinsatz-Buchungssystem“ hat sich auf Anhieb bewährt. Durch die Reduzierung der Arbeitseinsatzstunden von 6 auf 4 Stunden entstanden keine Probleme.

In der Team – Tennisrunde 2007 waren die Mannschaften auch sportlich sehr erfolgreich. Sowohl die Damen I, als auch die Damen 50 und die Herren 60 spielen 2008 in der Bezirksoberliga.

Mit Carmen Leiser und Dinka Lujinovic konnten im Jugendbereich zwei Bezirksmeisterinnen gestellt werden.

2008

Erfreulicherweise war auch in diesem Jahr eine kontinuierliche, moderate Mitgliederentwicklung zu verzeichnen.

Nach 15 Jahre Tennishalle (Einweihung am 11.12.1993) kann festgestellt werden, dass die damals getroffene Entscheidung richtungsweisend war, und ein Erfolgsgarant für die positive Entwicklung des TC Grün-Weiß Gräfenhausen war und ist.

Der Gesamtvorstand wurde von der Versammlung einstimmig entlastet und wiedergewählt.

Die Mitgliederversammlung hat mit überwältigender Mehrheit dem vom Vorstand auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung eingebrachten TOP „Bau eines neuen Clubhauses“ zugestimmt. Mit der Baumaßnahme (Abriss der Tennishütte und Errichtung Neubau) wird wie geplant am 1.September begonnen. Am Jahresende steht der Rohbau und der Innenausbau beginnt. Einen besonderen Beitrag zum Umweltschutz leistete der TC Grün-Weiß im Sommer 2008 mit der Installation einer Photovoltaikanlage auf dem Dach seiner Tennishalle.



2009

Ein bedeutendes, zukunftsweisendes Projekt „Neubau Clubhaus“ wurde mit der Einweihung am 9. Mai 2009 erfolgreich abgeschlossen. Ohne die tatkräftige Unterstützung zahlreicher Mitglieder bei den Außen- und Innenarbeiten (über 3.000 Arbeitsstunden), wäre die Umsetzung des Großprojektes mit einer Investitionssumme von Euro 260.000,- nicht zu realisieren gewesen. Dieses Ereignis und „15-Jahre Tennishalle) wurden in einer Festbroschüre publiziert.

Mit 6 Jugendmannschaften und 10 Mannschaften „Aktive“ ist der TC Grün-Weiß beim Team-Tennis des Bezirkes Darmstadt sowohl quantitativ als auch qualitativ gut vertreten.

Mit Stolz konnte der Vorstand in diesem Jahr das 300. Mitglied begrüßen.

2010

Für den TC Grün-Weiß erneut ein Anlass, ein freudiges Ereignis besonders zu würdigen. Der Einladung zur „30-Jahr-Feier“ am 14. August 2010 waren sowohl die Vereinsmitglieder als auch zahlreiche Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Sport gefolgt. Die geschichtsträchtige Vereinsentwicklung wurde in einer Festschrift eindrucksvoll dokumentiert.

Mit seinen zukunftsorientierten Programmen und Aktivitäten ist der TC Grün-Weiß weiterhin auf einem guten Weg, was auch durch eine kontinuierliche Mitgliederentwicklung zum Ausdruck kommt.

Die Mitgliederversammlung hat im Frühjahr 2010 den bisherigen Vorstand einstimmig entlastet und alle Vorstandsmitglieder (lediglich Rainer Hellmund schied aus Altersgründen aus, so dass als Nachfolgerin Katrin Ackermann das Amt des Schriftführers übernahm) mit überwältigender Mehrarbeit in ihren Ämtern bestätigt.

2011

Nach den großen Feierlichkeiten der letzten beiden Jahre sollte 2011 in etwas ruhigeren Bahnen verlaufen. Allerdings gab es bereits Anfang des Jahres ein spezielles Highlight zu vermelden, das regional große, positive Aufmerksamkeit erweckte. So konnte mit Andrea Weisz (besser bekannt unter ihrem Mädchennamen Glass) und Sebastian Weisz ein äußerst prominentes Trainerpaar für eine Kooperation mit dem TC GW gewonnen werden. Die Tennisschule Weisz lockte viele externe Interessenten auf die Vereinsanlage und erhöhte das Image des Vereins zusätzlich. Auch deshalb konnte die Mitgliederzahl – entgegen dem allgemeinen Trend im Tennissport- erfreulich stabil gehalten werden.

Auf der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand ohne Gegenstimmen entlastet; Neuwahlen standen keine an. Mit dem jährlichen Benefizturnier (400,- € für den Weiterstädter „Mittagstisch“) sowie dem traditionellen Kaffee-Nachmittag für die Bewohner des „Ohly-Stiftes“ unterstrich der Verein erneut seine soziale Kompetenz.

2012

Sehr großen Anklang fand in diesem Jahr der „Tag der offenen Tür“ beim TC GW. Dank intensiver Bemühungen durch den Vorstand konnten die Barmer GEK, mit ihrem Aushängeschild Heike Drechsler, sowie die „fitness-relaxe-etage“ als teilnehmende Sponsoren gewonnen werden. Speziell Heike Drechsler lockt viele Gäste auf die Anlage und verhalf zu einer sehr positiven regionalen Berichterstattung. Diese gab es auch im Zusammenhang mit dem Gastvortrag von Prof. Wendt, der vor dem Hintergrund der Anschaffung eines „Automatischen Externen Defibrillator“ durch den TC GW, zum Thema „Vorbeugung des Herztodes“ im Clubhaus vor vielen Gästen referierte.

Auf der Jahreshauptversammlung des Vereins stellten sich bis auf den 2. Vorsitzenden, Karlheinz Lorenz und dem Vergnügungsausschusses unter der Leitung von Ute Dörr und Isabelle Vater erneut alle bisherigen Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl und wurden mit überwältigender Mehrheit in ihren Ämtern bestätigt.

Auch in diesem Jahr war der Verein wieder Gastgeber zahlreicher sportlicher Veranstaltungen. So fanden die Tennis Bezirksmeisterschaften, das Mixed-Turnier sowie der Hobbyrunden Saisonabschluss



des Bezirks auf unserer Anlage statt. Sportlicher Höhepunkt der Team-Tennismeisterschaften war der souveräne Aufstieg der 1. Damenmannschaft in die Verbandsliga.

2013

Zwar stehen dieses Jahr keine generellen Vorstandswahlen an, jedoch sind zwei seit längerem vakante Positionen neu zu besetzen. Der Vorstand freut sich über die Neuzugänge: Dr. Rudolf Granold – er kandidiert für den 2. Vorsitzenden – sowie Brigitte Weihrauch und Isabelle Vatter – sie vertreten das neue Eventmanagementteam.

Die Mannschaftswettbewerbe 2013 waren recht zufrieden stellend. Die 1. Damenmannschaft bestritt erfolgreich die Teamrunde. Auch unsere Herren 60 konnten auf eine gelungene Saison zurückblicken, die ihnen den Aufstieg in die Gruppenliga sicherte.

Die Damen 40 hatten die Idee ein Kochbuch zu erstellen und zu verkaufen. Mit dem Erlös soll das Klima der Tennishalle durch Ventilatoren verbessert und Heizkosten gespart werden.

Seit März hat der TC ein neues Trainerteam, Christopher Scheidt und Lukas Kowalski, verpflichtet.

In der Spielsaison 2013 waren wir mit 8 Jugendmannschaften, Juniorinnen U12, U14, U18, Junioren U12, U14, U14 II, U18 sowie U8 gemischt im Rahmen einer Spielgemeinschaft mit der SG Weiterstadt, vertreten. Die U12-Mädchen erreichten die Tabellenspitze.

2014

Im Januar verstirbt plötzlich das als Pressewart aktive Vorstandsmitglied Reinhold Gerbig.

In der Jahreshauptversammlung am 31. März finden Neuwahlen des Vorstandes statt. Dieser setzt sich danach wie folgt zusammen: Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender Peter Weiß; 2. Vorsitzender Dr. Rudolf Granold; Schatzmeisterin Silvia Ganss; Sportwart Christian Radinger; Jugendwartin Ursula Buck-Pfadler; Technischer Leiter Dr. Günter Schauerte; Hallen/Freiplatz/IT Gerhard Götz. Unbesetzt sind: Schriftführung, Presse, Eventmanagement.

Veranstaltungen in diesem Jahr waren ein Kaffeenachmittag für das Altenheim Ohlystift, Turniere auf der Anlage, die Reise einer Vereinsdelegation zur italienischen Stadt Bagno a Ripoli, die Teilnahme an einer Veranstaltung „FamilienLeben“ der Stadt Weiterstadt u.w. Erstmals wurde auch ein LK-Turnier mit einer sehr guten Resonanz durchgeführt.

2015

Mit dem Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“ und dem traditionellen Schleifchenturnier wird am 25./26. April die Saison eröffnet.

Mit insgesamt 17 Mannschaften aus dem Jugend-, Aktiven- und Seniorenbereich nimmt

Der Verein an der Medenrunde teil. Der 1. Herrenmannschaft gelingt der Aufstieg in die Gruppenliga, die Herren 40 steigen in die Bezirksliga A auf. Außerdem stellt der TC GW mit Ivonne Juric (U16) und Alina Neupert (U18) zwei Bezirksmeisterinnen und eine Vizebezirkmeisterin, Emma Ackermann (U9).

Am 26. August verstirbt unser 1. Vorsitzender Peter Weiß nach schwerer Krankheit. Sein Stellvertreter Dr. Rudolf Granold führt die Geschäfte kommissarisch weiter bis zur nächsten Jahreshauptversammlung.

Vom 26.08. bis 5.09.15 findet der 2. Steinrodsee Cup statt. Die 100 Teilnehmer-Grenze wird erstmals überschritten. Mit einem Benefizturnier endet die Saison am 27. September. Am 14.10. übergibt Christian Radinger den Erlös, den der Verein auf 400,00€ aufgerundet hat, an den Verein für krebserkrankte und chronisch kranke Kinder e.V. Darmstadt.

Die Mitgliederzahl am Jahresende: 269



2016

Bei der Jahreshauptversammlung am 17.02. wird ein neuer Vorstand gewählt. Christian Radinger wird 1. Vorsitzender, Carsten Bastian 2. Vorsitzender. Beide teilen sich zusätzlich das Amt des Sportwarts. Außerdem gehören dem Vorstand an: Silvia Gans (Schatzmeisterin), Barbara Pfadler und Oliver Schmitt (Jugendwarte), Günter Schauerte (techn. Leiter), Sieglinde Willmann (Schriftführerin), Brigitte Weihrauch und Isabelle Vatter (Clubhausmanagement). Ursula Buck-Pfadler verabschiedet sich nach 18 Jahren erfolgreicher Jugendarbeit auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand.

Am 24.04. wird die Saison eröffnet mit dem Aktionstag „Deutschland spielt Tennis“.

Insgesamt 15 Mannschaften treten in der Medenrunde an. Hervorzuheben ist der Klassenerhalt der Damen in der Verbandsliga und der Aufstieg der Damen II in die Bezirksliga. Die Herrenmannschaft steigt in die Verbandsliga auf. Barbara Pfadler wird Hessenmeisterin der DA 30, nachdem sie zuvor schon Vizemeisterin in der Halle geworden war. Auch im Jugendbereich ist der TC GW erfolgreich: Ivonne Juric wird Jugendbezirksmeisterin U16, Emma Fischer Vize-Bezirksmeisterin, und Annika Vetter wird U14 Bezirksmeisterin.

Am 16.06. verstirbt Alexander Hüttl, der sich über viele Jahre im TC GW und später im Bezirk engagiert hat.

Der neue Kinderspielplatz auf dem Vereinsgelände wird fertiggestellt, die Umgestaltung des Eingangsbereichs wird in Angriff genommen.

Vom 15. – 28. August findet der 3. Steinrodsee Cup statt, am Wochenende zwischen den beiden Turnierwochen das Sommerfest. In dessen Rahmen wird Gerhard Götz für seine Verdienste mit der Goldenen Ehrennadel des HTV ausgezeichnet. Der Saisonabschluss wird in diesem Jahr mit einem Oktoberfest gefeiert.

Der Verein entwickelt sich weiterhin positiv, auch in finanzieller Hinsicht.

Am Jahresende hat der Verein 249 Mitglieder.

2017

Bei der Jahreshauptversammlung am 28.03. entscheiden sich die anwesenden Mitglieder mit großer Mehrheit für das Vereinsmotto „Hier ist Tennis zuhause“. Die neue, vereinsinterne App wird vorgestellt, und die traditionelle Magnettafel wird durch ein neues online-Buchungssystem ersetzt. Susanne Deußner, Nicole Hener und Michaela Schmitt werden als Beisitzer für Veranstaltungsmanagement in den Vorstand gewählt.

Die Saison wird am 22.04. eröffnet, die neu gestaltete Außenanlage und die neuen Terrassenmöbel bei dieser Gelegenheit offiziell eingeweiht.

Am 1.05. beginnt die Zusammenarbeit mit der Tennisschule Wenger & Wiesinger, von der man sich Kontinuität im Trainingsbetrieb, besonders bei der Jugend verspricht. Am 3.06. findet ein Aktionstag mit Schulen und Kitas auf der Tennisanlage statt und findet regen Anklang.

Wieder tritt der TC GW mit 17 Mannschaften in der Medenrunde an, und auch in diesem Jahr schaffen zwei Mannschaften den Aufstieg. Die Herren 30 steigen in die Bezirksoberliga, die Herren 40 in die Bezirksliga auf. Die Herren werden Vizemeister der Verbandsliga und erreichen damit das beste Ergebnis einer Herrenmannschaft in der Geschichte des Vereins.

Vom 24.07. bis 6.08. findet bereits das 4. Steinrodsee Cup LK Turnier statt. Die Zahl der Teilnehmer bleibt – vielleicht dem frühen Termin geschuldet – etwas hinter den Erwartungen zurück.

Wie in jedem Jahr finden ein Sommerfest, das Abschlussturnier der Hobbyrunde, ein Saisonabschlussfest, das Vorstandsturnier des Tenniskreises und eine Weihnachtsfeier mit Nikolausturnier statt.

Die Zahl der Hallenabos ist in diesem Jahr leicht angestiegen, die Zahl der Mitglieder beträgt nun 262.